

Platzregeln Golfclub Reutlingen-Sonnenbühl e.V.

A. Es gelten folgende Platzregeln (inklusive BWGV Hardcard für BWGV-Turniere 2021)

1. Ausgrenzen (Regel 18.2)

Ausgrenzen sind durch weiße Pfosten oder weise Linien gekennzeichnet.

Der Elektrozaun an den Bahnen 1-5, 6, 8,14 und 18 gilt als Ausgrenze. Liegt der Ball eines Spielers auf dem Platz innerhalb von 2 Schlägerlängen vom Elektrozaun entfernt, darf er straflose Erleichterung nach Regel 16.1 in Anspruch nehmen. Bezugspunkt ist der Punkt, der 2 Schlägerlängen vom Zaun entfernt liegt und gleichweit vom Loch entfernt ist wie die Stelle, an der der Ball ursprünglich lag. Die Ausgrenze zwischen Bahn 8 und Bahn 9 gilt nur bei Bespielen der Bahn 8. Die Ausgrenze zwischen Bahn 10 und Bahn 9 gilt nur bei Bespielen der Bahn 10. Beim Spielen anderer Bahnen sind diese Ausgrenzen unbewegliche Hemmnisse (Regel 16.1). Zwischen Bahn 15 und 16 besteht eine platzinterne Ausgrenze.

Kommt ein Ball jenseits einer Ausgrenze nach Überqueren einer Straße zur Ruhe, so ist der Ball im Aus, auch wenn er auf einem anderen Teil des Platzes „IN“ liegt (z.B. Bahn 16 und 17).

2. Ungewöhnliche Platzverhältnisse (Unbewegliche Hemmnisse) (Regel 16.1)

Die Fahrspur am rechten Fairwayrand auf Bahn 9 ist per Platzregel als Weg gekennzeichnet und somit unbewegliches Hemmnis. Des Weiteren gelten als unbewegliche Hemmnisse: Grüner Wildschweinzaun an den Bahnen 6 (teilweise), 8 (hinter dem Grün) und 10 (hinter dem Grün), Totholzkästen an den Bahnen 10, 12/13 und 16, Findlinge rechts vom Grün 9, Findlinge hinter Grün 5, Steinhaufen an den Bahnen 1, 7, 13 und 17.

3. Steinmauer

Die Steinmauer auf Spielbahn 8 ist Bestandteil des Platzes.

4. Spielverbotszone (Regel 2.4)

Der Bereich zwischen Bahn 15 und 16 ist eine Spielverbotszone (SVZ). An Bahn 18 sind die Ameisenhaufen am linken Fairwayrand und der Teich frontal vor dem Grün SVZ. Diese Zonen sind durch rote Pfosten mit grünen Köpfen gekennzeichnet.

Das Betreten der SVZ ist verboten. Das Spielen des Balles aus den SVZ ist verboten. Das Angeln von Bällen aus der SVZ ist verboten. Ein Verstoß dagegen wird als „schwerwiegendes Fehlverhalten“ gewertet und mit Grundstrafe (2 Strafschläge) oder Lochverlust im Lochspiel gewertet. In privaten Runden wird ein Verstoß mit einer Strafe von 50,00 EUR an den Förderverein Jugendgolf & Natur Sonnenbühl e.V. geahndet.

5. Richtlinien für das Verhalten von Spielern (Regel 1.2b)

Für das Verhalten von Spielern gelten folgende Platzregeln

- mit Trolley zwischen Grün und Bunker durchfahren sowie zwischen Grün und Wasser an Bahn 5 und 18
- einen Schläger aus Ärger in den Boden schlagen
- einen Schläger in Richtung eines Golfbags werfen
- einen anderen Spieler während des Schlags durch Unachtsamkeit ablenken
- Pitchmarken nicht ausbessern, Bunker nicht harken oder Divots nicht zurücklegen

Verstoß gegen 1.2b:

1. Verstoß Verwarnung; 2. Verstoß 1 Strafschlag; 3. Verstoß Grundstrafe; 4. Verstoß Disqualifikation

B. Hinweise

1. **Entfernungsmarkierungen** zum Grünanfang

Pfosten mit gelber Kappe / gelbe Scheibe im Fairway	200m bis Grünanfang
Pfosten mit roter Kappe / rote Scheibe im Fairway	150m bis Grünanfang
Pfosten mit weißer Kappe / weiße Scheibe im Fairway	100m bis Grünanfang

2. **Abschläge** siehe offizieller Aushang und Scorekarte.

3. **Richtzeiten** zur Ermittlung „Langsames Spiel“ sind auf der Scorekarte vermerkt.

4. **Aussetzung des Spiels wegen Gefahr (Regel 5.7)**

Signaltöne bei Spielunterbrechung:

- Unverzügliches Unterbrechen des Spiels (Gefahr): Ein Schuss mit der Signalpistole
- Unterbrechung des Spiels: 2 Schüsse mit der Signalpistole
- Wiederaufnahme des Spiels: 1 Schuss mit der Signalpistole

Unabhängig hiervon kann jeder Spieler bei Blitzgefahr das Spiel eigenverantwortlich unterbrechen (Regel 5.7a)

5. Bahn 4 hat Vorrang und Spielern, die beim Spielen der Bahn 4 ihren Ball von Bahn 2 spielen wollen, ist dazu unaufgefordert Gelegenheit zu geben. Auf beiden Bahnen ist beim Abschlagen besondere Vorsicht auf Spielgruppen zu nehmen, die sich auf der anderen Spielbahn im Driving Bereich befinden.

6. Ergebnismeldung unverzüglich im gekennzeichneten Scoringbereich des Sekretariats. Die Zählkarte gilt als eingereicht, wenn der Spieler den Scoringbereich verlassen hat.

7. Spielleitung: siehe Aushang